

Kommunikation Motorsport
Stefan Moser
Telefon: +49 841 89-35550
E-Mail: stefan1.moser@audi.de
www.audi-mediacycenter.com

Kommunikation Motorsport
Silvia Saporetti
Telefon: +49 841 89-44785
E-Mail: silvia.saporetti@audi.de
www.audi-mediacycenter.com

Formel E: Aktuelles und Buntes aus Rom

- **Audi-Piloten vom Papst beeindruckt**
- **Erster Einsatz des Audi e-tron Vision Gran Turismo bei der Formel E**
- **Audi-Chef Rupert Stadler unter den Gästen des ersten E-Prix in Rom**

Rom, 13. April 2018 – Eine Audienz beim Papst war für die beiden Audi-Piloten Daniel Abt und Lucas di Grassi der erste Höhepunkt bei der Formel-E-Premiere in Rom.

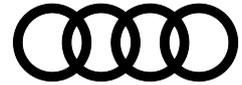
Daniel Abt und Lucas di Grassi haben als Rennfahrer schon viel erlebt. Den Besuch bei **Papst Franziskus** am Mittwoch bezeichneten die beiden Audi-Piloten dennoch als „besonders einzigartiges Erlebnis“. Im Vorfeld des ersten E-Prix in der italienischen Hauptstadt empfing das Oberhaupt der Katholischen Kirche alle Piloten der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft. Dabei segnete der Papst auch den Babybauch von Lucas di Grassis Ehefrau Bianca. Das brasilianische Ehepaar erwartet im Juli zum ersten Mal Nachwuchs.

Erstmals bei einem Formel-E-Rennen als Renntaxi im Einsatz ist an diesem Wochenende der **Audi e-tron Vision Gran Turismo**. Beim E-Prix in Rom pilotiert der langjährige Audi-Werksfahrer und dreimalige Le-Mans-Sieger Dindo Capello Gäste der AUDI AG mit der 600 kW (815 PS) starken E-Rennwagen-Studie um den Stadtkurs. Die ersten Beifahrer waren am Freitag Formel-E-Chef **Alejandro Agag** und die italienische Snowboardcross-Olympiasiegerin **Michela Moioli**.

Das erste europäische Rennen der vierten Formel-E-Saison lockt zahlreiche Gäste in die Ewige Stadt. Audi Italien erwartet in seiner Race Suite rund 150 Gäste, darunter Audi-Chef Rupert Stadler. Zudem verfolgen 120 Gäste der Partner des Teams **Audi Sport ABT Schaeffler** den E-Prix in Rom live vor Ort.

Insgesamt ist das Interesse an der Elektro-Rennserie in der italienischen Hauptstadt riesengroß. Die 15.000 Tribünenplätze sind seit Wochen ausverkauft. Insgesamt rechnen die Veranstalter am Samstag mit **30.000 Zuschauern**.

Mit einer Länge von **2,860 Kilometern** ist Rom nach Marrakesch die zweitlängste Strecke der Formel E. Daniel Abt und Lucas di Grassi kennen den Kurs aus dem Simulator und sammelten am Freitagmorgen beim „Track Walk“ am Nachmittag beim „Shakedown“ weitere Informationen. Beide Audi-Piloten zeigten sich vom flüssigen ersten Teil der Strecke mit ihren Bergauf- und Bergab-Passagen begeistert. Der enge Schlussabschnitt beeindruckt sie weniger.



Audi-Motorsportchef **Dieter Gass** reist am Samstagabend von Italien weiter nach Spanien: Auf dem Circuit de Catalunya-Barcelona beginnt an diesem Wochenende die FIA-Rallycross-Weltmeisterschaft, die ab 2020 ebenfalls elektrisch ausgetragen werden soll. Am Donnerstag direkt von DTM-Testfahrten in Hockenheim nach Rom kamen **Thomas Biermaier**, Direktor Sport bei ABT Sportsline, und sein Technischer Direktor **Florian Modlinger**.

Daniel Abt und **Dieter Gass** standen am Dienstag Medienvertretern bei der Pressekonferenz des Zürich E-Prix Rede und Antwort. Alle Tribünenplätze für das erste Rundstrecken-Rennen in der Schweiz seit 1955 sind bereits ausverkauft. Die Organisatoren rechnen mit rund 100.000 Zuschauern. Audi-DTM-Pilot Nico Müller: „In meiner Schweizer Heimat herrscht ein regelrechter Formel-E-Hype.“

Kommende Woche findet auf der spanischen Rennstrecke von Calafat bei Barcelona der zweite offizielle Gruppentest mit den Formel-E-Rennwagen der zweiten Generation statt. Nachdem Lucas di Grassi den ersten Test in Montebianco absolvierte, sitzt dieses Mal Daniel Abt am Steuer des neuen **Audi e-tron FE05**.

Drei der erfolgreichsten Piloten aus der Le-Mans-Ära von Audi treffen sich in Rom: **Allan McNish** ist Teamchef des Teams Audi Sport ABT Schaeffler. **Dindo Capello** pilotiert den Audi e-tron Vision Gran Turismo. **Emanuele Pirro** gibt den Gästen von Audi als Experte Hintergrund-Informationen zur Formel E und zur E-Sportwagen-Studie Vision Gran Turismo.

– Ende –

Der Audi Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi Konzern rund 1,878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. erzielte der Premiumhersteller im Geschäftsjahr 2017 ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.